HEIMSPIEL

Saison 18 / 19 | Nr. 4

30.9.2018

TVB 1898 Stuttgart

GWD

EINMALIG. ECHT. VON HIER.

DKB Handball Bundesliga

Minden

Direkt zur GWD-App!

Bekenntnis zur Region

Weigert Elektronik GmbH aus Bückeburg ist ein „hidden champion"

Sie stehen meist unauffällig am Rand. Ihr oft hellgraues Äußeres zieht nicht gerade Blicke auf sich. Aber in ihnen steckt das „Gehirn der gesamten Anlage", wie Markus Nerge sagt. Er ist Vertriebsleiter der im Röcker Feld in Bückeburg ansässigen Firma Weigert Elektronik GmbH, deren Schaltschränke für den Maschinen- und Anlagenbau auf der ganzen Welt stehen. Weigert gehört wie einige andere Firmen im GWD-POOL100 zu den „hidden champions": Überschaubare Belegschaft, familiäres, ideenbefruchtendes Betriebsklima, aber hochkomplexe Dienstleistungen und Produkte für eine breite Palette industrieller Kunden und Anwendungsgebiete.

Im Industriegebiet Röcker Feld bei Weigert konstruieren und bauen rund 30 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen an Lösungen für die Steuerung von Produktionsanlagen der unterschiedlichsten Größe. Jede meist individuell geplant und umgesetzt. Aber auch die Nachrüstung und Modernisierung gehört zum Programm, des bereits seit über 40 Jahre bestehenden, unter der Geschäftsführung von Martin Fauth gewachsenen Hightech-Unternehmens aus Bückeburg.

Weigert bedient ein breites Feld in alle industriellen Branchen des Maschinen- und Anlagenbaus und jede davon benötigt einen Schaltschrank. Weltmarktführer wie Minda gehören zu ihren Kunden, aber natürlich auch kleinere Betriebe.

„Wir bauen vom kleinen Verteilerschrank bis zu komplexen Antriebs- und Steuerschränken fast alles. Erst jüngst ist eine zwölf Meter lange Einheit rausgegangen", sagt Nerge. Ganze Produktionsstraßen lassen sich aus den grauen Kästen heraus steuern, ein Vielzahl von Sensoren in der Produktionsanlage melden ihre empfangenen Daten dieser Zentrale, die darauf automatisch die Anweisungen an die Maschine zurückgibt. Industrielle Produktion von heute setzt auf solche hochkomplizierten, bis ins Kleinste vernetzte und in Sekundenbruchteilen richtig (!) reagierende „elektronische Gehirne".

„Ganzheitlich denken – wirtschaftlich planen – hochwertig umsetzen" ist die Philosophie beim GWD-POOL100-Partner Weigert. Da ist die Beziehung zum Handball nicht weit. Auch hier der mannschaftliche, also ganzheitliche Ansatz, auch hier der optimale Einsatz der Spielerqualitäten, auch hier Wille und Ziel, bei vollem Einsatz zum Erfolg zu kommen. Der Mittelmann im Handballteam ist dabei die Schaltzentrale.

In der Mitgliedschaft im GWD-POOL100 sieht man bei Weigert neben dem festen Bekenntnis zur Region und ihren Menschen und neben der Kontaktpflege auch einen Imagefaktor nicht nur für Kunden sondern auch in der Werbung um hochqualifizierte Mitarbeiter und einsatzfreudigen Nachwuchs. Da kann man mit den Karten für ein Spitzenspiel im Handballsport und dem Besuch im VIP-Raum schon mal punkten.

Hartmut Nolte